Vorarlberger Rollstuhl-Sportler starten Weltrekordversuch

mit

Landeshauptmann Dr. Herbert Sausgruber

Landesrat Mag. Siegi Stemer	Sportreferent der Vorarlberger Landesregierung
Hubert Kilga	Veranstalter; RC ENJO Vorarlberg
Manfred Zaletel	Sponsorenvertreter; Firma Schenker

Mit Muskelkraft über eine Strecke von 4.000 Kilometer und 12.000 Höhenmeter quer durch Australien, nonstop in sieben Tagen – diesem Abenteuer wollen sich vier querschnittgelähmte Vollblutsportler vom Rollstuhlclub ENJO Vorarlberg-Austria im Oktober 2010 stellen. Gelingt das Unternehmen, so winkt eine Eintragung ins Guinness-Buch der Weltrekorde.

Thomas Bechter, Philipp Bonadimann, Dietmar Dorn, Wolfgang Wimmer und Jürgen Egle bilden die Staffel und wollen mit ihren Handbikes die Strecke von Perth nach Sydney bewältigen. – Bechter, Bonadimann, Wimmer und Egle – haben bereits beim Race across America 2006 eine vergleichbare Leistung erbracht, damals allerdings als Mitglieder einer Sechser-Staffel.

Beispielhaft für alle Sportbegeisterten

Landeshauptmann Herbert Sausgruber und Sportlandesrat Siegi Stemer sind überzeugt, dass die Chancen des Teams, sein Ziel zu erreichen, sehr gut stehen. Denn die Vorarlberger Behindertensportler haben in den letzten Jahren wiederholt bewiesen, dass sie Topresultate erbringen können, im Winter und im Sommer: 2x Gold, 2x Silber und 1x Bronze war die Ausbeute bei der Alpinen Ski-WM für Behindertensportler im März 2009 in Südkorea. Und mit dem Handbike haben die Mitglieder des RC ENJO Vorarlberg bereits zwei Rollstuhltouren durch Österreich (2001 und 2003) sowie das Race across America (2006) absolviert.

"Hinter solchen Leistungen steht die engagierte Arbeit der Betreuerinnen und Betreuer, in erster Linie aber viel Entbehrung und Selbstdisziplin. Damit sind diese Athleten Vorbilder für die sportbegeisterte Vorarlberger Jugend, denn wer auf ehrliche Weise sportliche Höchstleistungen erbringt, verdient uneingeschränkte Anerkennung und Bewunderung", sagt LH Sausgruber.

Für Sportlandesrat Stemer ist das Race across Australia wieder ein ganz besonderes Signal der Vorarlberger Rollstuhl-Sportler: "Um Ziele zu erreichen, muss man sich erst Ziele stecken. Mit ihren Leistungen zeigen die Sportler anderen Menschen, die auch im Rollstuhl leben, was alles möglich ist und geben ihnen dadurch Zuversicht."

Körperlicher und mentaler Grenzgang

Das Race across Australia wird in vielerlei Hinsicht eine enorme Herausforderung: Tagsüber ist enorme Hitze in der australischen Wüste zu erwarten, nachts eisige Minusgrade. Steile Anstiege, gefährliche Abfahrten, unendlich scheinende Geraden durch unbesiedeltes Land sowie die totale Dunkelheit des Outbacks machen das Unternehmen zu einem Härtetest für Mensch und Material und zum körperlichen und mentalen Grenzgang für das gesamte Team.

Der offizielle Weltrekord auf dieser Strecke lautet 7 Tage 8 Stunden und 49 Minuten und wurde 2007 von dem österreichischen Langstrecken-Radprofi Gerhard Gulewicz aufgestellt. Diesen Rekord will das Vorarlberger Team brechen – als erste Handbiker überhaupt. Ein offizieller Schiedsrichter wird den Weltrekordversuch begleiten.

Unterstützen auch Sie dieses unglaubliche Vorhaben

Die Kosten für das gesamte Unternehmen sind mit rund 160.000 Euro veranschlagt und durch großzügige Sponsoren weitgehend gedeckt.

Wir bieten Ihnen 2 Möglichkeiten dazu:

- als offizieller Sponsor oder
- durch den Erwerb von RAAUS Meter

1RAAUS - Meter kostet 1 Euro

Das Betreuerteam:

• Dr. Helmuth Ocenasek Team Chef u. Teamarzt

Hubert Kilga OK Chef/Presse
Christian König Presse/EDV
Richard Bücsek Masseur

Karl Sapper Masseur u. Koch

Adolf Dax Koch

• Andy Sillaber Fotograf u. Filmer

Mechaniker-Fahrer | Auf und Abbauteam

• Thomas Bonner

Marko Buchhammer

Günther Decker

Bernd Fischer

Martin Frontull

Hubert Maier

Rainer Nicolussi

Wolfgang Ölz

Mario Ratz

Manfred Rünzler

Thomas Wimmer

Das Team in Vorarlberg

Ingo Sonderegger

Sascha Retschetzegger

Günther Tschohl

Heinz Merz

Elred Faisst

Assistent

Grafiker/Homepage

DTP Umsetzung

Kassier/Kontoverwaltung

Pressereferent des RC ENJO Vorarlberg



Das RC ENJO Vorarlberg-Team beim Race across Australia:

Thomas Bechter



Name des Handbikes: Carbonbike Geburtsdatum: 05.05.1970

Wohnort: Langenegg

Hobbys: Monoskifahren, Tennis, Lesen Vorbild: Hubert Strolz

Leitspruch: Geht nicht - Gibt's nicht!

Größte Erfolge: Weltmeister Super-G 1996 (Monoski)

Vizeweltmeister Riesenslalom 1996 (Monoski) Vizeweltmeister Slalom 1996 (Monoski) Vizeweltmeister Riesenslalom 2004 (Monoski) Race Across America Finisher 2006 (Handbike)





Name des Handbikes: Knight Rider Geburtsdatum: 24.07.1980 Wohnort: Dornbirn

Hobbys: Handbike, Monoski, Basketball

Vorbild: Mein Opa

Leitspruch: "Aufgegeben werden nur Briefe"

Größte Erfolge Silbermedaille WM -Team (Monoski),
Europacupgesamtsieger (Monoski),
Austria Cup Gesamtsieger (Monoski),
Race Across America Finisher (Handbike)

Jürgen Egle



Name des Handbikes: Black Pearl Geburtsdatum: 09.08.1971 Wohnort: Altach

Hobbys: Monoski, Basketball, Tennis, Billard, Fußball schauen

Vorbild: gibt es mehrere

Leitspruch: es ist nichts so schlecht,

dass es nicht auch für etwas Gut ist - positiv Denken! Paralympics Nagano 98 - Gold im Slalom (Monoski);

Weltmeisterschaft Korea 2009 - Gold im Slalom (Monoski);

Race Across America Finisher 2006 (Handbike)







Name des Handbikes: Pink Lady_Neu Geburtsdatum: 08.08.1963

Wohnort: Langen bei Bregenz

Hobbys: Schifahren, Lanlauf, Schwimmen, Lesen, fein essen, handbiken

Vorbild: habe ich keines, bin mir selbst wenn möglich Vorbild

Leitspruch: Carpe Diem

Größte Erfolge: Teilnahme an Weltmeisterschaften und Olympiaden (Monoski),

Race Across America Finisher (Handbike), Rollstuhltour quer durch Österreich (Handbike)



Geburtsdatum: 30.06.1979
Wohnort: Dornbirn

Hobbys: Basketball, Skifahren

Vorbild: ein Freund Leitspruch: k.A

Größte Erfolge: in der Auswahl (Team) zur Paraolympic 2010 Vancouver

